



AUSSCHREIBUNG Projektförderung

Die Novartis-Stiftung schreibt zur Förderung der therapeutischen Forschung folgendes Thema im Jahr 2026 aus:

„Infektiologie & Antibiotikaresistenzen: Dringender Bedarf an neuen Wirkstoffen und Verfahrenstechniken“

Gedacht ist in diesem Zusammenhang nicht an eine weitere Förderung der an den deutschen Forschungszentren durchgeführten pivotalen Forschungsinitiativen, die im Zusammenhang mit pharmazeutischen Unternehmen durchgeführt werden, sondern es sollen industriunabhängige Forschungsinitiativen gefördert werden. Auch in diesem Fall sollten die Förderanträge schriftlich von weiteren Anträgen bei anderen Forschungsfördereinrichtungen in Deutschland abgegrenzt werden - in dem Sinne, dass die antragstellende Person klar darlegt, ob und in welchem Umfang das Projekt oder Teilprojekt daraus bereits bei anderen Gremien zur Forschungsförderung eingereicht wurde.

An das Forschungsthema werden folgende weitere Bedingungen geknüpft:

- Die antragstellende Person sollte die Promotion in den vergangenen sechs Jahren abgeschlossen haben und bereits einschlägige Publikationen sowie einen exzellenten wissenschaftlichen Hintergrund aufweisen. Es erfolgt eine Berücksichtigung der Lebensumstände (Kindererziehung: Frauen 2 Jahre/Kind, Männer 1 Jahr/Kind; Pflege von Angehörigen; Gesundheitszustand u.ä.)
- Die antragstellende Person soll offenlegen, ob bei anderen Fördereinrichtungen weitere Fördermittel zu diesem Forschungsprojekt beantragt wurde oder wird. Sollte dies der Fall sein, sollten die weiteren Förderanträge schriftlich von dem Antrag bei der Novartis-Stiftung abgegrenzt werden.

Antragsberechtigt sind wissenschaftlich tätige akademische Mitarbeiter*innen oder Forschungsgruppen an Universitäten und vergleichbaren Einrichtungen in Deutschland. Bitte verwenden Sie für die Projektbeschreibung/-info ausschließlich das zur Verfügung gestellte Formular: Antrag auf Projektförderung.

Die maximale Fördersumme für das Projekt insgesamt beträgt bis zu 100.000 Euro; die Laufzeit sollte 3 Jahre nicht überschreiten. Begutachtet werden die Anträge vom unabhängigen Kuratorium der Stiftung, das über Art und Umfang der Förderung entscheidet. Dem Kuratorium gehören unabhängige Professor*innen deutscher Universitäten an.

Annahmeschluss für die Einreichung der Projektunterlagen ist der **21. Dezember 2026** (Eingang der kompletten Unterlagen im digitalen Postfach der Stiftung); die antragstellenden Personen werden im Nachgang über die Entscheidung des Kuratoriums – voraussichtlich im **Februar 2027** - schriftlich informiert. Die Förderung kann im Jahr 2027 beginnen.

Die Novartis-Stiftung für therapeutische Forschung ist eine gemeinnützige, unabhängige, rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts. Antragsformulare und weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.stiftung-tf.de/>.

Nürnberg, im August 2026